

Vor 10 Jahren haben sich bayerische Freiwilligen-Agenturen/Freiwilligen-Zentren (FA/FZ) zu einem ersten fachlichen Austausch getroffen – und die Landesarbeitsgemeinschaft der FA/FZ in Bayern, lagfa bayern, nahm ihren Anfang. Dank der Förderung des Bayerischen Sozialministeriums ist die lagfa bayern seit 2002 ein Knoten im Landesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement LBE und konnte so ihren Service stetig ausbauen. Dabei unterstützt sie bestehende FA/FZ in ihrer Arbeit und fördert die Gründung neuer FA/FZ. Bereits 2001 hat die Enquete-Kommission des Deutschen Bundestages für die FA/FZ den Ausdruck geprägt „von der Vermittlungs-Agentur zur Entwicklungs-Agentur“. Diesem Motto entsprechend haben die lagfa bayern und die inzwischen über 50 FA/FZ in Bayern ihre Arbeit weiter ausgebaut: Paten- und Migrationsprojekte, Schul-Kooperationen, Fachtagungen sowie Standards für FA/FZ und freiwilliges Engagement wurden entwickelt, um vorhandenes Engagementpotential zu gewinnen und auf den Wandel im freiwilligen Engagement und soziale Herausforderungen reagieren zu können.

10 Jahre lagfa bayern begehen wir mit diesem Fachtag, zu dem wir Sie ganz herzlich einladen möchten. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie diesen Geburtstag mit uns feiern.

Monika Nitsche
1. Vorsitzende der
lagfa bayern

Wolfgang Krell
Isabel Krings
lagfa-Geschäftsstelle

Donnerstag, 04. 12. 08

ab 9.30 Uhr	Kaffee und Imbiß		
10.00 Uhr	Beginn und Begrüßung Monika Nitsche, Vorsitzende der lagfa bayern	13:00 Uhr	Mittagessen
10.15 Uhr	Grußwort von Dr. Thomas Röbbke, Geschäftsführer Landesnetzwerk BE	14:00 Uhr	Wolfgang Krell, 10 Jahre lagfa bayern - Rückblick
10.30 Uhr	Rede von Frau Staatsministerin Christine Haderthauer (angefragt)	14.45 Uhr	Isabel Krings 10 Jahre lagfa bayern - Ausblick
11.00 Uhr	Prof. Dr. Heiner Keupp Bürgerschaftliches Engagement in Deutschland – eine Entwicklungsgeschichte, die auf Fortsetzung angelegt ist	15.30 Uhr	Ende der Veranstaltung
12.00 Uhr	Prof. Dr. Gisela Jakob Herausforderungen für Freiwilligen-Agenturen/ Freiwilligen-Zentren – Rückblick und Ausblick		

Anfahrt:

Mit dem Zug

Ab Hauptbahnhof alternativ mit der U 1 (Mangfallplatz), U 2 (Messestadt-Ost) oder U 7 (Kolumbusplatz / Messestadt-Ost) eine Station zum Sendlinger Tor. Dort nehmen Sie den Ausgang Sendlinger Straße, gehen die Treppe hoch und durch das Sendlinger Tor geradeaus in die Sendlinger Straße bis zur Querstraße Schmidstraße. Hier biegen Sie rechts ein. Am Ende der Schmidstraße biegen Sie links in den Oberanger und stehen nach einigen Metern am Oberanger 32 vor dem Eingang zum Haus der Bauindustrie.

Mit dem PKW

Bitte beachten Sie, dass Sie von der Sonnenstraße aus kommend am Sendlinger-Tor-Platz nicht stadteinwärts abbiegen können. Sie müssen eine Ampel weiter scharf links abbiegen, dann am Oberanger wieder rechts, und dann sind Sie unmittelbar gegenüber dem Haus der Bauindustrie.

**Die Tagung findet statt im
„Gelben Saal“ des Bay.
Bauindustrieverbandes e.V.
Oberanger 32
80331 München**

Wir danken dem Bay. Bauindustrieverband e.V. für die freundliche Unterstützung!

Die Teilnahme am Fachtag ist kostenlos.

Verbindliche Anmeldung an:

per Fax, Mail oder per Post lagfa bayern
Philippine-Welser-Str. 5a
86150 Augsburg
Tel: 0821/450422-20 (vormittags)
Fax: 0821/450422-15
Mail: info@lagfa-bayern.de

Anmeldeschluss:
19. November 2008

10 Jahre lagfa bayern

**„Wer sich engagiert,
gewinnt!“**

Fachtag

**04. Dezember 2008
in München**